



Uterusmyomembolisation

Schonende Behandlung bei gutartigen Myomen der Gebärmutter

Leiden Sie unter starken Monatsblutungen, Druckgefühl im Unterbauch oder Beschwerden durch Myome?

Myome sind gutartige Muskelknoten der Gebärmutter. Sie können Blutungsstörungen, Schmerzen, Druck auf Blase oder Darm und Einschränkungen im Alltag verursachen.

Typische Beschwerden

- Starke oder lange Monatsblutungen
- Druck- oder Fremdkörpergefühl im Unterbauch
- Schmerzen, häufiges Wasserlassen oder Völlegefühl

Was ist die Myomembolisation?

Bei der Myomembolisation werden die Blutgefäße, die das Myom versorgen, über einen feinen Katheter gezielt verschlossen. Dadurch kann das Myom im Verlauf schrumpfen und die Beschwerden können sich bessern.

Gebärmuttererhaltend.
Minimal-invasiv.

**SPRECHEN SIE
UNS GERNE AN.**



Für wen kann die Methode geeignet sein?

Für Patientinnen mit symptomatischen, gutartigen Myomen, bei denen eine gebärmuttererhaltende Behandlung gewünscht ist oder eine Operation vermieden werden soll.

Wie läuft die Behandlung ab?

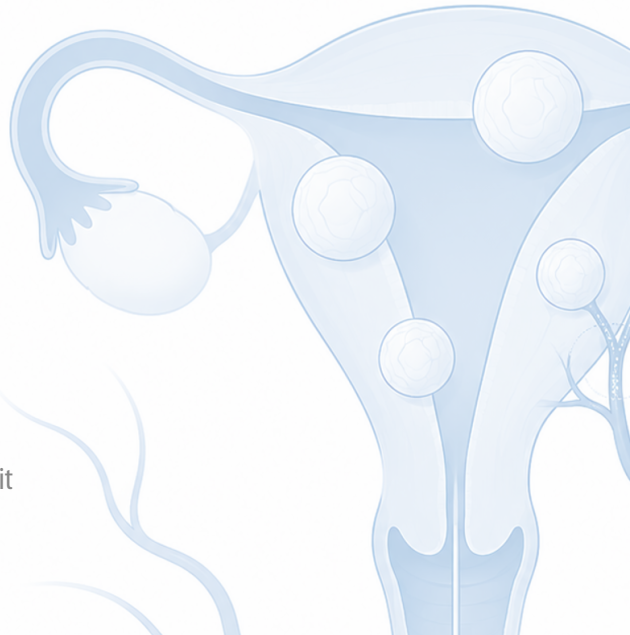
Über einen kleinen Zugang in der Leiste wird ein dünner Katheter bis zu den Gebärmutterarterien vorge-schoben. Unter Röntgenkontrolle werden winzige Partikel eingebracht, die die Durchblutung der Myome gezielt reduzieren.

Mögliche Vorteile

- Keine große Operation
- Erhalt der Gebärmutter
- Gezielte Behandlung mehrerer Myome möglich
- Kurze Erholungsphase im Vergleich zu vielen operativen Verfahren

Wichtig zu wissen

Die Eignung hängt von Größe, Lage und Anzahl der Myome sowie von Ihren Beschwerden und Ihrer Lebensplanung ab. Die Entscheidung erfolgt gemeinsam mit Gynäkologie und interventioneller Radiologie.



Kontakt:

Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen
Diagnostische und Interventionelle Radiologie
Feldstraße 16, 54290 Trier
Tel: 0651 947-52354
Fax: 0651 947-52373
E-Mail: Intervention-Radiologie@mutterhaus.de

Stand: Juni 2026

Direkt zu uns:
Alle Infos digital & kompakt.

[mutterhaus.de/
fachabteilungen/
radiologie](https://mutterhaus.de/fachabteilungen/radiologie)

